



Review Postales de Navidad

APPINLOVE

Weihnachten wird auf der ganzen Welt gefeiert. Es ist das Fest der Geburt Jesu Christi. Der Tag der Party ist der 25. Dezember, aber die Feierlichkeiten beginnen in der Nacht zuvor, am Heiligabend. Es ist ein Feiertag in vielen Staaten. Es wird normalerweise mit der Familie oder mit Freunden gefeiert

Überall feiern die Menschen Weihnachten auf ihre Weise, aber die Traditionen in einigen Ländern ähneln denen in anderen. Aber wie wacht die Weihnachtsfeier auf?

Weihnachten ist das Fest der Geburt Jesu Christi. Im frühchristlichen Zeitalter wurde am 6. Januar die Geburt Christi gefeiert. Das erste Mal, dass Weihnachten gefeiert wurde, war, wie wir wissen, 335 in Rom, und das Hauptfest begann am 25. Dezember nach Heiligabend. Daher feiern einige Länder auch den 24. Dezember.

Warum es nicht mehr 6. Januar ist, liegt an der Namensänderung der römischen Sonnenwende. Dies ist hauptsächlich um Weihnachten.

Seit dem Mittelalter feiert die katholische Kirche Nikolaus zu Beginn der Adventszeit am 6. Dezember. Schon damals war Nicholas der Überbringer von Geschenken für gute Kinder.

Weihnachten ist in vielen Staaten ein Feiertag. In einigen Ländern wie Deutschland, Österreich oder der Schweiz haben Sie mehrere Urlaubstage. Weihnachten ist neben Ostern und Pfingsten eines der drei Hauptfeste der Kirche.

Weihnachten wird normalerweise mit der Familie oder mit Freunden gefeiert. Sie gehen in die Kirche, essen gemeinsam gutes Essen, es handelt sich oft um gebratenen Truthahn mit verschiedenen Beilagen, und als Nachtisch isst man Weihnachtsplätzchen. Danach tauschen sie Geschenke aus. Beispielsweise senden Menschen in den USA Weihnachtspostkarten an ihre Familie, Freunde und Familie. Sie machen häufig ein Foto der ganzen Familie und drucken dieses für personalisierte Weihnachtsgrußkarten. Der Brauch, Kindern zu Weihnachten Geschenke zu machen, wurde um 1535 von Martin Luther als Alternative zur Ausübung der Opfergabe am Nikolaustag ins Leben gerufen, um das Interesse der Kinder für den Geburtstag Jesu Christi zu wecken. In katholischen Familien erhielten Kinder am Nikolaustag noch lange ihre Geschenke.

Aber eines Tages gab es auch alte und neue Bräuche mit unterschiedlichen Hintergründen, zum Beispiel:

Menschen aus aller Welt schmücken ihre Häuser. Innen und außen gibt es viele Weihnachtslichter, einen Weihnachtsbaum, einen Adventskranz, Statuen von Santa Claus, Schneemänner und Rentiere. Oder sie bereiten köstliche, attraktive Speisen wie Lebkuchenhäuser zu. Es hängt vom jeweiligen Land ab, aber zwischen September und Dezember sind die Städte komplett mit Straßenlaternen, Weihnachtsbäumen und vielem mehr geschmückt. An Heiligabend lassen sie ein paar Kekse und ein Glas Milch als Snack für den Weihnachtsmann draußen auf ihrer Veranda. Während der Weihnachtszeit können Sie verschiedene Serien und Filme ansehen und Weihnachtsmusik hören. Es gibt auch einige Weihnachtsgeschäfte, die das ganze Jahr über nur Weihnachtsschmuck und Spielzeug verkaufen.

Das Lustige ist, dass die Leute oft Weihnachtsferien verbringen. Der Unterschied ist, dass einige Leute in den Schnee wollen, weil es in ihrem Land heiß ist, und einige Leute warme Weihnachten mögen, weil es in ihrem Land

kalt ist.

Die Idee der Nächstenliebe verstärkt die weltweite Hilfe während der Weihnachtszeit. Viele Menschen spenden Geld, Essen, Kleidung oder Spielzeug. Es gibt aber auch viele Freiwillige, die Menschen mit unterschiedlichen Leistungen helfen.

Pros	Cons
<ul style="list-style-type: none">- Feiertage in vielen Staaten- Treffen Sie sich mit Ihren Lieben- Besonderes Gefühl während der Weihnachtszeit- Denken Sie an andere, denen es nicht gut geht, und helfen Sie ihnen	<ul style="list-style-type: none">- Hohe Kosten für Feste, Essen, Geschenke und mehr- Stress, damit sich alle wohl fühlen- Es geht nicht mehr um die Geburt Jesu Christi- Zunahme des Kapitalismus

Links Facebook:

Twitter:

Instagram:

Web:

Play Store: <https://play.google.com/store/apps/details?id=com.andromo.dev784524.app1037705&hl=es>

Apple Store: